

Protokoll

über die **Sitzung des Sport- und Kulturausschusses** in der Wahlperiode 2021/2026 am **Dienstag, dem 04.11.2025, um 18:00 Uhr**, im Rathausaal des Rathauses in Edewecht.

Teilnehmende:

Vorsitzender

Torsten Pophanken

Mitglieder des Ausschusses

Christian Eiskamp

Mark Gröber

Gundolf Oetje

Annelene Frerichs

Stefan von Aschwege

Enno Jeddelloh

Rolf Kaptein

Mitglieder mit Grundmandat

Matthias Elsner

Entschuldigt fehlt:

Wilhelm Funk

Vertretung des Kreissportbundes Ammerland

Es fehlt / Es fehlen:

Axel Hohnholz

Von der Verwaltung

Petra Knetemann

Kerstin Borm

Nico Pannemann

Dirk Sander

Jens Schöbel

Vanessa Kauf

Mesut Öztürk

Angelika Lange

Bürgermeisterin (BMin)

Gleichstellungsbeauftragte (GB)

Erster Gemeinderat und Fachbereichsleiter I -
Innere Dienste (EGR)

Fachbereichsleiter II - Bürgerservice, Bildung und
Soziales (FBL)

Sachgebietsleiter Bildung, Sport und Kultur (SGL)

Öffentlichkeitsarbeit - digital

Technik

Protokollführerin

TAGESORDNUNG

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen u. ggf. nichtöffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des Sport- und Kulturausschusses mit dem Bauausschuss am 20.08.2024

4. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen u. ggf. nichtöffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des Sport- und Kulturausschusses mit dem Bauausschuss am 28.01.2025
5. Mitteilungen der Bürgermeisterin
6. Einwohnerschaftsfragestunde
- 6.1. Turnhalle SSV Jeddelloh
7. VfL Edeweicht e.V.;
Zuschuss für die Anlegung von drei Kleinspielfeldern auf der Sportanlage am Göhlenweg
Vorlage: 2025/FB II/4520
8. SSV Jeddelloh II;
Antrag auf Errichtung eines neuen Trainingsplatzes auf der Sportanlage am Göhlenweg
Vorlage: 2025/FB II/4522
9. Anfragen und Hinweise
- 9.1. Fertigstellung Heinz zu Jührden Halle
10. Einwohnerschaftsfragestunde
- 10.1. Sanierung kommunaler Sportanlagen, Bundesprogramm
11. Schließung der Sitzung

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzender (AV) Pophanken eröffnet um 18.00 Uhr die heutige Sitzung des Sport- und Kulturausschusses, begrüßt alle Anwesenden und weist darauf hin, die Sitzung werde gem. § 19 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates für die Wahlperiode 2021/2026 mittels Aufnahmegerät aufgezeichnet. Diese Aufnahme werde nach Genehmigung des Protokolls dieser Sitzung gelöscht.

TOP 2:

Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

AV Pophanken stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde, der Sport- und Kulturausschuss beschlussfähig ist und nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren werden soll. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

TOP 3:

Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen u. ggf. nichtöffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des Sport- und Kulturausschusses mit dem Bauausschuss am 20.08.2024

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4:

Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen u. ggf. nichtöffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des Sport- und Kulturausschusses mit dem Bauausschuss am 28.01.2025

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5:

Mitteilungen der Bürgermeisterin

Die Mitteilungen der Bürgermeisterin sind diesem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 6:

Einwohnerschaftsfragestunde

TOP 6.1:

Turnhalle SSV Jeddelloh

Ein Einwohner bittet um Auskunft, wann mit der Wiederherstellung der nach dem Brand im vergangenen Jahr beschädigten Turnhalle und deren Wiedernutzbarmachung gerechnet werden könne.

BMin Knetemann teilt mit, nach derzeitigem Planungsstand könne eine Wiedernutzbarmachung für das 3. Quartal 2026 in Aussicht gestellt werden; einen genauen Bauzeitenplan gebe es jedoch noch nicht. Wenn auch alle Beteiligten, wie bspw. der Versicherer, Gutachter und Verwaltung, wohlwollend an einem Strang zögen, dauere das mit allen Beteiligten abzustimmende Verfahren, im Übrigen bzgl. aller durch den Brand geschädigter Immobilien des SSV Jeddelloh, eben seine Zeit. Über die Fort-

schritte des Verfahrens würde der SSV Jeddelloh immer auch zeitnah in Kenntnis gesetzt.

TOP 7:

VfL Edeweicht e.V.;

Zuschuss für die Anlegung von drei Kleinspielfeldern auf der Sportanlage am Göhlenweg

Vorlage: 2025/FB II/4520

(Aufgrund seiner Mitgliedschaft im antragstellenden Verein kündigt RH Eiskamp an, wohl an der Beratung, nicht jedoch an der Beschlussfassung teilzunehmen.)

Nach ausführlicher Erläuterung der Vorlage durch SGL Schöbel wird aus den Reihen der Gruppe CDU/Bündnis 90/Die Grünen eine Diskussion angestoßen, ob nicht angesichts des großen Engagements des Vereins insbesondere in der Kinder- und Jugendarbeit und baulicher Veränderungen allein auf Kosten des Vereins, die z. T. durch die Schule mitgenutzt würden, zumindest ein Teilbetrag der begehrten Zuschussung zugestanden werden könne.

Verwaltungsseits wird in aller Deutlichkeit auf die defizitäre Finanzlage der Gemeinde Edeweicht verwiesen. Zum einen seien die beantragten Mittel im aktuellen Haushalt ohnehin nicht veranschlagt und zum anderen hätten für die Bedienung der Aufwendungen aufgrund fehlender Liquidität der Gemeinde Edeweicht bereits jetzt rd. 2 Mio. € Kassenkredite aufgenommen werden müssen. Für die kommenden Jahre zeichne sich leider ein noch deutlich höherer Bedarf an Kassenkrediten ab. Es sei unumgänglich, Anträge auf freiwillige Leistungen bis auf Weiteres äußerst kritisch zu prüfen und in aller Regel abzulehnen, wenn dies auch, insbesondere gemessen am bislang entgegenkommenden Umgang mit solchen Anträgen, Rat und Verwaltung nicht leichtfalle. Nicht außer Acht gelassen werden dürfe auch der Umstand, dass Anträge dieser Art regelmäßig von unterschiedlichsten Vereinen gestellt würden.

Grundmandatar Elsner schlägt vor, die beantragte Zuschussung ohne Belastung des Gemeindehaushalts durch ein Crowdfunding auf Initiative der Fraktionen des Rates aufzubringen, um die Maßnahme nicht zu gefährden.

RH Eiskamp erklärt, die Maßnahme sei bereits nahezu abgeschlossen und durch die vorgeschlagene Beschlussfassung nicht gefährdet.

Ohne weitere Aussprache unterbreitet der Ausschuss dem VA folgenden

Beschlussvorschlag:

Für die Anlegung der Kleinspielfelder auf der Sportanlage am Göhlenweg wird dem VfL Edeweicht e.V. kein Zuschuss gewährt.

- einstimmig -

TOP 8:

SSV Jeddelloh II;

Antrag auf Errichtung eines neuen Trainingsplatzes auf der Sportanlage am Göhlenweg

Vorlage: 2025/FB II/4522

Nach ausführlicher Erläuterung der Vorlage durch SGL Schöbel unter Einbeziehung der zur Sitzung verteilten Tischvorlage „Befürwortungsschreiben VfL Edewecht“ (Anlage 2 zu diesem Protokoll wird in Bezug auf die Beratung zum vorigen TOP die Unmöglichkeit einer (Mit-)Finanzierung der beantragten Maßnahme von den Ausschussmitgliedern unstrittig gesehen und der Beschlussvorschlag unterstützt.

RH Eiskamp bittet um Auskunft, ob stattdessen die in Rede stehende Fläche seitens der Gemeinde Edewecht für das Projekt zur Verfügung gestellt werden könne, wenn die begehrte Maßnahme sodann in Eigenregie der Vereine umgesetzt würde.

BMin Knetemann sagt eine Prüfung dieses Ansinnens zu, wenn entsprechende konkrete Vorschläge der Vereine vorgelegt würden. Aber auch dann dürfe angesichts der Schiefelage der gemeindlichen Finanzen nicht mit einer zeitnahen finanziellen Unterstützung seitens der Gemeinde Edewecht gerechnet werden. Zu bedenken sei auch, dass die Fläche derzeit vertraglich anderweitig gebunden und damit nicht ohne Weiteres für den begehrten Zweck verfügbar sei.

Ohne weitere Aussprache unterbreitet der Ausschuss dem VA sodann folgenden

Beschlussvorschlag:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit den örtlichen Sportvereinen zu führen, um weitere geeignete Trainingsstätten für die I. Herrenmannschaft des SSV Jeddelloh II zu finden und somit eine bessere Auslastung der gemeindeeigenen Sportstätten zu gewährleisten.*
- 2. Die Errichtung eines Trainingsplatzes auf den gemeindeeigenen Flächen neben der Sportanlage am Göhlenweg wird in die Stufe V – gewünschte Maßnahmen – in die Prioritätenliste der Investitionsmaßnahmen der Gemeinde Edewecht aufgenommen.*

- einstimmig -

TOP 9:

Anfragen und Hinweise

TOP 9.1:

Fertigstellung Heinz zu Jürden Halle

RH Oetje bittet um Auskunft, wann die Heinz zu Jürden Halle einschließlich der Duschen, wieder ohne Einschränkungen nutzbar sein werde.

Hierzu sagt BMin Knetemann eine Antwort zum Protokoll zu.

(Anmerkung der Verwaltung:

Nach aktuellem Stand kann mit einer Fertigstellung der Duschen Ende Februar 2026 gerechnet werden. Damit wird die Halle wieder ohne Einschränkungen nutzbar sein. Verein und Schule sind hierüber informiert.

Sollte sich dieser Termin noch verschieben, werden Schule und Verein rechtzeitig informiert.)

TOP 10:

Einwohnerschaftsfragestunde

TOP 10.1:

Sanierung kommunaler Sportanlagen, Bundesprogramm

Ein Einwohner bittet um Auskunft, ob seitens der Verwaltung neben den in den Mitteilungen der Bürgermeisterin zu Beginn dieser Sitzung genannten Anträgen auf Förderung aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ noch ein weiterer Antrag des SSV Jeddelloh hinzugefügt werden könne.

BMin Knetemann bittet um Kontaktaufnahme mit ihr im Nachgang zur Sitzung, dann könnten Möglichkeiten und Voraussetzungen im direkten Gespräch erörtert werden. Sie macht jedoch noch einmal darauf aufmerksam, das Programm gelte für das gesamte Bundesgebiet, weshalb mit einer Aufnahme Edewechter Anträge in das Förderprogramm nicht von vornherein gerechnet werden dürfe.

TOP 11:

Schließung der Sitzung

AV Pophanken schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.37 Uhr.

Torsten Pophanken
Ausschussvorsitzender

Petra Knetemann
Bürgermeisterin

Angelika Lange
Protokollführerin